



Eiffage Infra-Nordwest GmbH – Das sind WIR

Eiffage Infra-Nordwest hat sich auf komplexe Infrastrukturprojekte spezialisiert, die wir landesweit realisieren. Wir errichten mit unseren ca. 700 Mitarbeitenden Schienenwege, Kanäle, Straßen und Brücken ebenso wie Containerterminalflächen, Baugruben, Schleusen und Trogbauwerke. Für unsere Kunden erstellen wir komplette Verkehrsbauten und Bahnanlagen schlüsselfertig.

Unsere Ausbildung

In kaum einer anderen Branche ist der Fachkräftemangel so stark zu spüren wie in der Baubranche. Um unsere Zukunft zu sichern, haben wir angefangen umzudenken und ein ganzheitliches und nachhaltiges Ausbildungskonzept auf die Beine gestellt, für das wir 2021 die Auszeichnung „TOP Ausbildungsbetrieb“ von der IHK erhalten haben. Dieses Konzept erstreckt sich von Berufsorientierungsangeboten (z. B. Zukunftstag, Praktika, Bewerbertraining) über zielgerichtete Ausbildungsmarketing- und Recruiting-Aktivitäten (z. B. Speed Datings, Messen, Berufsorientierungsparcours, Schulkooperationen, Generationenwerkstatt) bis hin zu einer umfassenden Ausbildungsbetreuung und einem frühzeitigen Übernahmemanagement.

Das Besondere an uns – unsere Vielfalt und unser Teamgeist

Unsere Ausbildung ist von Vielfalt und Teamgeist geprägt. Unsere Auszubildenden sind zwischen 16 und 32 Jahren alt. Wir haben 1er-Abiturienten aber auch lernschwache Azubis in der Ausbildung. Bei uns treffen verschiedene Kulturen und Religionen aufeinander und viele unserer Azubis haben einen Migrations- oder Fluchthintergrund. Wir haben unterschiedliche Geschlechter in der gewerblichen Ausbildung. Jede/r unserer 80 Azubis bringt verschiedene Stärken und Schwächen mit in unser Team und jede/r bringt andere Voraussetzungen für seine oder ihre persönliche und fachliche Entwicklung mit. Genauso vielfältig und individuell wie unsere Azubis ist auch unsere Ausbildung und darum wird bei uns von Anfang an so viel Wert auf Teamgeist gelegt.

Zum Ausbildungsstart veranstalten wir mehrtägige Einführungstage, bei denen sich alle Auszubildenden durch verschiedene Aktivitäten kennenlernen und vernetzen. Im Rahmen eines Workshops erarbeiten wir gemeinsam mit den Ausbildern, was uns als Team für eine gute Zusammenarbeit wichtig ist.

Alle Azubis erhalten einen Paten aus einem höheren Lehrjahr, der während der gesamten Ausbildungszeit Unterstützung leisten kann. Dazu kümmern sich 3 Ausbilder in Vollzeit sowie 45 Ausbildungsbeauftragte im Büro und auf den Baumaßnahmen um unsere 80 Azubis. Das ermöglicht es uns, leistungsstarke Azubis weiter zu fordern und lernschwache Azubis besser unterstützen zu können.

Wir sind eng mit den Berufsschulen und Ausbildungszentren vernetzt, wissen, wo unsere Azubis stehen und ermöglichen den Lehrern u. a. Baustellenbesuche, um Einblicke in die Praxis zu bekommen.

Persönliche Weiterentwicklung und Teambuilding

Überfachliche Schulungen und Seminare, eine eigene E-Learning-Plattform, die insbesondere das Thema Arbeitssicherheit behandelt, Lehrvideos zum selbstständigen Lernen (von den Azubis größtenteils selbst erstellt) und eine intensive Prüfungsvorbereitung durch unsere Ausbilder, sind fester Bestandteil unserer Ausbildung. Dabei stellen wir unseren Azubis die benötigten Ressourcen zur Verfügung, wie z. B. Tablets, Schulmaterial, Arbeitskleidung, Werkzeuge.

Durch eigene Azubi-Projekte, wie z. B. für das Bochumer Eisenbahnmuseum, wo wir Instandsetzungsarbeiten an den Gleisen durchführen, schlüpfen unsere Azubis in die Rollen von Bauleitern, Vorarbeitern, Facharbeitern und Maschinenisten und lernen dadurch Verantwortung zu übernehmen, selbstständig zu arbeiten und gemeinsam Lösungen für auftretende Probleme zu finden.

Wir feiern unsere Erfolge gemeinsam, z. B. mit einem Grillabend nach einem abgeschlossenen Projekt, und helfen uns bei Misserfolgen gegenseitig wieder auf die Beine. Wir unterstützen uns über die Ausbildungsberufe und Lehrjahre hinweg beim Lernen oder bei anderen Problemen.

Wir bauen Perspektiven

Wir wollen unsere Azubis übernehmen. Wir haben sogar schon Azubi übernommen, die Ihre Prüfung nicht bestanden haben, uns aber mit ihrer Arbeitsweise und ihrem Teamgeist überzeugt haben. Die Übernahme besprechen wir u. a. in unseren jährlichen Entwicklungsgesprächen und bieten schon mit dem Arbeitsvertrag verschiedene Entwicklungsmöglichkeiten und -wege an.